

400. Ausgabe der PRO BAHN Post

400 Ausgaben der PRO BAHN Post: Wir gratulieren! Mit ehrenamtlichem Engagement über 33 Jahre hinweg, Monat für Monat eine Ausgabe der PRO BAHN Post mit vielfältigen Inhalten rund um den Regional- und S-Bahn-Verkehr in Bayern auf den Weg zu bringen, ist eine bemerkenswerte Leistung.

Die Bayerische Eisenbahngesellschaft verbindet mit PRO BAHN in Bayern eine langjährige Zusammenarbeit, die sich durch Dialog auf Augenhöhe auszeichnet. Es liegt in der Natur der Sache, dass es dabei auch immer wieder Meinungsverschiedenheiten gab und gibt. Schließlich haben Aufgabenträger und Fahrgastverbände teilweise unterschiedliche Perspektiven auf den Schienenpersonennahverkehr. Aber eines haben wir auf jeden Fall gemeinsam, nämlich dasselbe Ziel: Wir wollen das bestmögliche Angebot für die Fahrgäste auf Bayerns Schienen. Und so stellt jeder – im Rahmen seines Auftrags und der damit verbundenen Möglichkeiten – jeweils die Bedürfnisse der Fahrgäste in den Mittelpunkt seiner Arbeit.

Sachliche Diskussionen und Beiträge von PRO BAHN haben immer wieder positive Anstöße gegeben und dazu beigetragen, den Schienenpersonennahverkehr in Bayern kontinuierlich zu verbessern. Ein Beispiel war nicht zuletzt das unermüdliche und letztlich erfolgreiche Engagement für den Erhalt der Bahnlinie Ebersberg – Wasserburg Bahnhof, wofür PRO BAHN Oberbayern 2012 mit dem Bayerischen ÖPNV-Preis ausgezeichnet wurde. Die Fahrgastzahlen haben sich auf der Strecke so positiv entwickelt, dass jetzt sogar die Elektrifizierung ansteht.

Wir wissen das Engagement von PRO BAHN Oberbayern zu schätzen und freuen uns auf den weiteren konstruktiven Dialog, um gemeinsam die Mobilität auf Bayerns Schienen so zuverlässig, kundenfreundlich und ökologisch wie möglich zu gestalten. Wir sind sicher, der Fahrgastverband wird seine Rolle als Fürsprecher der Fahrgäste auch künftig sorgsam ausfüllen – als Mitglied im Beirat der BEG genauso wie als Herausgeber der PRO BAHN Post. An Inhalten für die nächsten 400 Ausgaben wird es nicht mangeln. Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Spaß bei der redaktionellen Arbeit und eine glückliche Hand.

Bayerische Eisenbahngesellschaft

Thomas Prechtl
Sprecher der Geschäftsführung

Bärbel Fuchs
Geschäftsführerin

Ein Unternehmen des Freistaats Bayern

Aufsichtsratsvorsitzender: Klaus Holetschek · Geschäftsführer: Thomas Prechtl (Sprecher), Bärbel Fuchs
Sitz der Gesellschaft: München · AG München, HRB 111 279 · USt-IdNr. DE 175 858 713
HypoVereinsbank · IBAN: DE42 7002 0270 5800 5232 40 · BIC: HYVEDE33XXX

Öffentliche Verkehrsmittel:
U3 (Obersendling), S7, S20, BOB, Meridian
(Siemenswerke), Bus 53, 136 (Hofmannstr.)